

KEINE/R MUSS ALLEIN ZUM AMT!



beim JobCenter Mitte

7. Juni 9 Uhr Sickingenstr. 70

Eine Begleitung wirkt Wunder!

Oftmals wirkt schon die Anwesenheit einer oder mehrerer Begleitungen Wunder: Der Umgangston auf dem Amt wird freundlicher und entspannter, angeblich festgefahrene Dinge lassen sich plötzlich einfacher regeln und Erwerbslose erhalten Leistungen, die ihnen bislang verwehrt wurden.

Haben Sie einen Termin im Amt? Befürchten Sie Schikanen oder einen unfreundlichen Gesprächston? Bekommen Sie Ihr Geld nicht?

Wir sind alle Beistände!

Auch wenn im Amt gerne etwas anderes erzählt wird: JedeR hat das Recht darauf, zu den Terminen einen sogenannten Beistand von einer oder mehrerer Personen mitzunehmen! Ganz egal ob Familie, FreundInnen, NachbarInnen, andere Erwerbslose oder wir - alle dürfen mit - wenn Sie das wollen.

Zweifelnde SachbearbeiterInnen dürfen sich gerne schlau machen, am Besten direkt im §13 Abs. 4 im SGB X.

Initiative solidarisch Begleiten: Treffen jeden zweiten Mittwoch und jeden letzten Samstag um 11:00 im Mieterladen Kreuziger Str. 23 Berlin Friedrichshain (U 3 Samariterstr.): solidarisch-begleiten@riseup.net

12. Juni Demonstration in Berlin
12 Uhr - Rotes Rathaus

Finanzminister Schäuble:

“Einsparungen in Milliardenhöhe
im Bereich Hartz IV und Arbeitslosen-
hilfe möglich!“

DEMONSTRATION
BERLIN | STUTTGART
12. JUNI 2010
WIR SIND ALLE
GRIECHINEN
DIE KRISE HEIßT
KAPITALISMUS



Das Bündnis „Wir zahlen nicht für eure Krise“ fordert:

- ★Kein Sparprogramm auf Kosten der Allgemeinheit – die Verursacher der Krise müssen zahlen!
- ★Umverteilung des gesellschaftlichen Reichtums von Oben nach Unten, z.B. durch Erhöhung von Vermögenssteuer und Körperschaftssteuer. Einführung einer Finanztransaktionssteuer!
- ★Schluss mit der Hetze gegen Arme und MigrantInnen!
- ★Statt Hartz IV eine Grundsicherung von 500 Euro Eckregelsatz ohne Repressionen, Abschaffung der Agenda 2010!
- ★Ausbildungsplätze für alle und unbefristete Übernahme in ein Vollzeitarbeitsverhältnis!
- ★Weg mit der Rente mit 67!
- ★Beschäftigung sichern, Arbeitsplätze schaffen – statt Massenarbeitslosigkeit Arbeitszeitverkürzung mit vollem Lohnausgleich (Ziel: 30-Stunden-Woche) und Ausbau der Beschäftigung im sozialen und ökologischen Bereich!
- ★Lohndumping beenden – gesetzlicher Mindestlohn von 10 Euro die Stunde (lohnsteuerfrei)!
- ★Mehr Geld für Bildung, Soziales, Ökologie – mehr Geld für die Kommunen!
- ★Kostenlose gute Bildung für alle!
- ★Statt Kopfpauschale Einführung der Bürgerversicherung und für ein solidarisches, paritätisch finanziertes Gesundheits- und Pflegesystem!
- ★Finanzsystem regulieren und kontrollieren, Banken vergesellschaften und Spekulationsgeschäfte verbieten!
- ★Krisenbewältigung nicht mit Militärprodukten und Aufrüstung!

Informationen zur Demonstration unter: <http://www.kapitalismuskrise.org>

